

Protokoll

1. Landessprecher/innentreffen 2019/20

Wann?: 04.12.2019

Wo?: Fachstelle Freiwilligendienste
Weißeritzstraße 3
01067 Dresden

Protokollschreiber/in: Tabea Kästner

Anwesend: Anna (BFD), Sonja (BFD), Alessa (FÖJ), Malte (FÖJ), Paul (FÖJ),
Klara (FSJ), Hannah (FSJ), Aron (FSJ), Fabian (FSJ), Tabea (FSJ),
Felicita Koch (LAG), Tilo Moritz (LAG), Detlef Graupner
(Fachstelle), Ehemalige

Entschuldigt: -

Fehlend: -

1. Begrüßung / Vorstellung / Rückblick auf die Gruppensprecher/innentreffen

2. gemeinsame Themenfindung

ÖPNV

Reisekosten f. Regionalgruppen

allg. Taschengelderhöhung

GEZ als Freiwillige/r

(Regionalgruppen/treffen)

(Vernetzung FSJ/FÖJ/BFD)

Flexible Arbeitszeiten im FWD

35h-Woche

Einbindung der Ehemaligen (Patenschaften)

Aufklärung und Anerkennung

Arbeitsmarktneutralität

Öffentlichkeitsarbeit (Blog, Presse, Soziales)

FDW sichtbarer machen

Bekanntheitsgrad stärken

Schulbotschafter

3. Arbeitsgruppenbildung und anschließende Arbeitsphase

- AG1- Finanzierung (Alessa, Hannah, Paul)
- AG2- Arbeit (Klara, Sonja, Vite, Aron)
- AG3- Öffentlichkeitsarbeit (Anna, Tabea, Fabian, Malte)

4. Ergebnis Zusammenfassung

AG1- Finanzierung

- GEZ bleibt wichtiges Thema, warum bei Bafög kostenlos?
- Weiter „promoten“ von FfF
- Evtl. Erhöhung des Taschengeldes um 50€?
➔ Ist auch rechnerisch finanzierbar?

AG2- Arbeit

- Ansprechpersonen für GS stellen = klare Kommunikation nach oben hin
- Erstellung einer Umfrage (Wie ist die Lage in den Einsatzstellen?)
➔ Dient auch als Argumentationsgrundlage und Schwerpunktsichtung
- bessere Einarbeitungsphase der Einsatzstellen für neue Freiwillige
- Dokumentation zur Fw-Arbeit in der Est. und Übergabe an die nächste Generation
- Arbeitszeitenprobleme weiter angehen
➔ 35h- Woche, 35h als Vollzeit anerkennen etc.
- Dranblieben am Freiwilligenticket (365€) bzw. sächs. Ermäßigungsmodellen.
- Überlegung einer sog. Einsatzstellenbewertung (mit Kommentarfunktion zu evtl. Statements)

AG3- Öffentlichkeitsarbeit

- Schulbotschafter erhalten hohe Priorität (Schuljahr schließlich nicht mehr so lang!)
➔ unbedingt in Regiogruppen tragen und diese an Seminargruppen (es ist alles fertig)
- Blog muss wieder aktiviert werden („Verantwortliche“ = Malte + Tabea)
➔ mehr „Blogger“ finden und evtl. diese in Themenbereiche zuteilen
➔ Regelmäßigkeit muss gestärkt werden
➔ Promotion über Soziale Medien
- Repräsentation nach außen muss erhöht werden (Kinospots gute Richtung)
➔ könnte es vielleicht als „eigenes Projekt“ eines Freiwilligen sehen
- dadurch vielleicht auch Anerkennung gestärkt
- Aufklärung über verschiedene Arten des Freiwilligendienstes und dessen Richtungen
- dadurch auch mehr Anerkennung bei älteren Generationen!?
- weitere Arbeit mit Sozialen Medien sind zu überdenken

5. Sonstiges

Bei allgemeinen Ansätzen zu Fragen wie „35h-Woche“ an Sozialministerium.
Erster Ansprechpartner/in ist Herr Beyer als Referent. Ansonsten auch Wirtschaftsminister zum Thema ÖPNV.

Sachen wie „Missbrauch von Freiwilligen“ (Bsp.: Überstunden dürfen nicht abgesetzt werden oder nur „primitive“ Arbeiten.) sollen aus Seminargruppen -> Gruppensprechergruppen gesammelt werden und an die LAG / Fachstelle weitergeleitet werden.

Ideen gegen Behandlung und Ausnutzungen von Fw als „billige Arbeitskraft“: T-Shirts mit Aufdruck „Ich bin Freiwillig hier.“

➔ für günstige Gestaltung evtl. Siebdruck (mit alten Shirt selbst oder in Nünchritz)

6. Weitere Termine

20.01.2020	2. Landessprecher/innentreffen
10.03.2020	3. Landessprecher/innentreffen
08.04.2020	LAG- Versammlung
05.05.2020	4. Landessprecher/innentreffen
24./25. KW	5. Landessprecher/innentreffen (in Abstimmung mit den 3. GS-Treffen)
24.08.2020	6. Landessprecher/innentreffen